

## Jahresbericht Ayla (Amélie) und Andrea 2019

Nun sind schon 8 gemeinsame Jahre vorüber und ich kann es kaum glauben, dass Ayla graue Barthaare bekommen hat. Aber es ist wie bei meinen gesträhten Haaren: Man sieht sie in ihrem fast weißen Fell nicht.

Da sie sich bei fast allen Hundebegegnungen auch noch so benimmt als wäre sie 2 Jahre alt – sie hüpfert, läuft und springt um die Hunde herum, egal ob diese 1 Jahr oder 14 Jahre alt sind – denken alle Leute, dass sie tatsächlich noch sehr jung ist.

Nichts desto trotz kommen jetzt aber die Alterswehwehchen zum Vorschein:

Mal ist es der Rücken, Arthrose Aua, dann wiederum die Zähne....usw.

Aber Ayla ist nach wie vor immer noch begeistert bei der Arbeit. Es gibt für sie nichts Schöneres als mir z.B. die Mütze vom Kopf zu ziehen, Jacke ausziehen, die Hausschuhe holen, jeden Tag die Haustür hinter uns zu zuziehen oder mir beim Einkaufen zu helfen.

Wir üben auch mindestens einmal die Woche das Handy oder den kleinen Fußtritt zu holen. Da mein Sohn nun auch bereits 21 Jahre alt ist und zunehmend des Öfteren nicht zu Hause ist, sind dies meine Notfallutensilien. Den Fußtritt brauche ich als Zwischenstation falls ich aus dem Rollstuhl falle und über das Sofa zurück auf den Rollstuhl krabbeln muss.



Außerdem hat Ayla seit zwei Jahren auch noch eine neue Arbeit übernommen:

Sie ist unser Vereinsmaskottchen beim Outdoor-Bogenschießen!



Und natürlich fliegen wir immer noch gemeinsam einmal im Jahr nach Mallorca. Ich hatte mir dieses Jahr etwas Sorgen gemacht, dass das Fliegen für Ayla zu aufregend ist, weil sie ja jetzt schon etwas älter ist. Aber diese Sorge war völlig unbegründet. Sie ist ganz souverän mit mir ins Flugzeug gestiegen, hat sich zwischen die Sitze gelegt und auf ihre Keksis in Form von Kaurollen für den Start gewartet. Beim Fliegen ist sie immer die Attraktion für die Crew, was Ayla auch sichtlich genießt. Mancher andere Passagier merkt aber meist erst nach der Landung und dem Aussteigen, dass ein Assistenzhund an Bord ist, weil ich ja bis zum Schluss sitzen bleibe und die Passagiere deswegen neugierig in meine Reihe schauen und immer sehr erstaunt sind, dass dort ein Hund liegt.

Also.... meine Ayla ist ein wirklich vorbildlicher Assistenzhund und ich bin sehr stolz auf sie.

**Auf Mallorca** wohnen wir in der Stadt Palma in einer Wohnung im obersten Stockwerk (8. Stock) mit großem Balkon. Das heißt für Ayla und mich, dass wir jeden Tag mehrmals in einem ziemlich engen Fahrstuhl nach unten fahren müssen und durch die Stadt mit Hochhäusern, vielen Autos in den nur 150 Meter entfernten Park gehen müssen. Dann sind wir beide plötzlich **Stadtkinder**. Aber auch das meistert Ayla super.



In dem 150 m von der Wohnung entfernten Park: Ayla ist unter dem Gummibaum kaum zu sehen.



**Zuhause in Deutschland** sieht es nämlich ganz anders aus: Wir sind echte **Landeier**.

Hier wohnen wir in einem kleinen Dorf in der Nähe von Hannover. Unser Haus mit großem Garten liegt sozusagen am Feldrand. (Die roten Dächer im Hintergrund sind unsere Siedlung)



Ja..... Das war mal wieder ein kurzer Ausschnitt unseres vergangenen Jahres.

Liebe Grüße

Ayla und Andrea